

Ressort: Sport

Das Rad-Event im Rhein-Neckar-Kreis-Hockenheim

Circuit Cycling vom 9. bis 10. Mai

Köln/Hockenheim, 03.05.2015, 17:57 Uhr

GDN - Circuit Cycling vom 9. bis 10. Mai am Hockenheimring ist ein Rad-Event der Extraklasse und bietet Sport und Unterhaltung pur. Die Anreise kann für Bewohner des Rhein-Neckar-Kreises ganz klassisch auf zwei Rädern erfolgen.

Das große Rad-Event Circuit Cycling am 9. und 10. Mai ist eine herausragende Sportveranstaltung mit umfangreichem Programm. Festival und Fahrrad-Expo, 10-Stunden-Rennen, Jedermann-Rennen mit German Cycling Cup, Zeitfahren, Speed-up Race, Circuit Crit und Duathlon lassen bei Teilnehmern und Besuchern keine Langeweile aufkommen. Für Bewohner des Rhein-Neckar-Kreises ist dieses Wochenende die perfekte Gelegenheit, um den Drahtesel zu besteigen und sich auf den Weg nach Hockenheim zu machen. Benzin ist an beiden Tagen nämlich passé.

Neben den Rennen gibt es ein umfangreiches Angebot für Radinteressierte und deren Familien. Die große Ausstellung zeigt Neuheiten rund um Fahrrad und Zubehör, auf dem Test-Parcours lassen sich Rennräder und MTBs live testen. Tipps und Tricks können sich die Besucher und Teilnehmer bei den Bike Fitting Workshops holen. Gleichzeitig ist das Circuit Cycling die ideale Gelegenheit, hinter die Kulissen einer Rennstrecke zu schauen: Alles ist zugänglich, es herrscht keine abgeschottete Atmosphäre wie bei Formel 1-Rennen. Beim Speed-up Race können Kurzsitzschlossene noch die Herausforderung annehmen und sich im Beschleunigungskampf auf 300 Metern beweisen. Auch ein eKart-Rennen sorgt für gute Unterhaltung beim Circuit Cycling 2015.

Ein weiterer Programmpunkt ist das "Fette-Reifen-Rennen" für Kinder im Alter von 9 bis 14 Jahren. Am Sonntag wird um 11.25 Uhr aus der Boxengasse gestartet, die Jüngeren fahren den Kleinen Kurs, die Älteren auf der Grand-Prix-Strecke. Die Mindestreifenbreite der eingesetzten Fahrräder beträgt dabei 30 Millimeter. Eltern können ihre Kinder kostenlos anmelden, das Anmeldeformular steht auf folgender Webseite bereit:

<http://www.circuit-cycling.de/fun-more/fette-reifen-rennen>

Im Rahmen von Circuit Cycling öffnet sich die Rennstrecke am Sonntag, den 10. Mai für alle Interessierten und erlaubt einen Blick in die Boxen. Besucher können sich auf jede Menge Entertainment, Ausstellungen im Fahrerlager und einen kostenfreien Besuch im Motor-Sport-Museum freuen. Für den Höhepunkt des Sonntags konnte man im straffen Circuit Cycling-Zeitplan ein Zeitfenster offen halten: So sind Jung und Alt von 16:10 Uhr bis 17:30 Uhr herzlich eingeladen, mit dem eigenen Fahrrad, egal ob Renn- oder Klapprad, Runden auf dem Grand-Prix-Kurs zu drehen. In dieser Zeit kann man ordentlich Kilometer strampeln, eine geführte Fahrradrunde mit Erklärungen zu einzelnen Streckenabschnitten erleben oder einfach eine gemütliche Sonntagstour machen.

Als gebürtiger Hockenhaimer erinnere ich mich sehr gerne an die Zeiten, als man einfach zum Spaß auf dem alten Hockenheimring radeln konnte. An diese Tradition anknüpfend öffnen wir in diesem Jahr während unseres großen Radsportevents Circuit Cycling den Grand-Prix-Kurs für alle Hobby-Radler und geben damit die Möglichkeit, die Strecke aus einer anderen Perspektive kennenzulernen", so George Seiler, Geschäftsführer der Hockenheim-Ring GmbH.

Das Circuit Cycling Hockenheim wird auch 2015 eine großartige Sportveranstaltung vor grandioser Kulisse werden. Wann bietet die Hockenheim-Ring GmbH für Radrennfahrer schon die Gelegenheit, auf der Formel 1-Strecke in die Pedale zu treten und sich mit tausenden Gleichgesinnten zu messen? Die Vielfalt der Rennen sticht ebenso hervor wie die Strecke: Auf der 4,6 km langen Grand Prix-Strecke mit viel Platz und null Steigung sind Spitzenzeiten möglich.

Ab Samstag, dem 9. Mai schalten die Ampeln auf Grün, der Lärm bleibt aber erträglich: Anders als sonst starten nicht Dutzende von Formel 1-Boliden ihr Gebrüll, sondern Hunderte von Radfahrern lassen die Tretlager qualmen und begeben sich auf den Kurs. Zunächst geht es in die Nordkurve, was eine überschaubare Herausforderung darstellt. Parabolika, Spitzkehre, Mercedes-, Sachs- und Südkurve heißen dann die nächsten markanten Streckenabschnitte, welche die Teilnehmer ab jetzt öfter sehen werden.

Der Hockenheimring eignet sich besonders gut für Einzel- und Mannschaftszeitfahren. Wer Abwechslung für die Beine haben möchte, nimmt am Duathlon teil: Nach 5 Kilometern Laufen steigt man für 20 Kilometer aufs Rad, um anschließend die letzten 2,5 Kilometer

wieder auf zwei Beinen ins Ziel zu steuern. Die beliebten Jedermann-Rennen (mit German Cycling Cup) gehen über Distanzen von 60 und 120 Kilometern, während beim 14-Kilometer-Zeitfahren der Grand Prix-Kurs dreimal mit Spitzengeschwindigkeiten von bis zu 55 km/h umrundet wird.

Beim Circuit Crit benutzen die Teilnehmer sogenannte Fixies (Räder mit nur einem Gang und ohne Leerlauf), mit denen sie den Kleinen Kurs von Hockenheim insgesamt neun Mal zurücklegen. Auf die Beschleunigung kommt es dagegen beim Speed-up Race an: Nur 300 Meter lang ist die Strecke, auf der die Sportler ihre Zweiräder innerhalb kürzester Zeit auf maximale Geschwindigkeit bringen. Für diese Disziplin kann man sich auch vor Ort noch als Teilnehmer eintragen.
Zitatenquelle: circuit-cycling-presse

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-53961/das-rad-event-im-rhein-neckar-kreis-hockenheim.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Jaroslaw Kardasch

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Jaroslaw Kardasch

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com